



Polizeirevier Harz

Polizeimeldungen Polizeirevier Harz

Kriminalitäts- und Verkehrsgeschehen und Öffentlichkeitsfahndung

- Brandursachenermittler bei Brand in Benneckenstein (Benneckenstein) - Täter auf frischer Tat unmittelbar danach fiel das Urteil (Halberstadt) - Einbruch in Lottoladen (Quedlinburg) - Öffentlichkeitsfahndung nach Ines K. (Harzgerode)

Brandursachenermittler bei Brand in Benneckenstein

Benneckenstein - In der Nacht vom 21.03.2024 zum 22.03.2024 brannte eine leerstehende Gaststätte in der Bahnhofstraße in Benneckenstein.

Am 25.03.2024 kamen die Brandursachenermittler des Polizeireviers Harz zum Einsatz. Bei der Spurensicherung und -auswertung konnten verschiedene elektrische Geräte gefunden werden, die für das Betreiben einer Indooranlage genutzt werden. Die Polizei ermittelt nun auch wegen der Entziehung elektrischer Energie und dem Betreiben einer solchen Anlage. In diesem Zusammenhang sucht die Polizei Zeugen, die Personen- und Fahrzeugbewegungen um dieses Objekt, auch Wochen zuvor, festgestellt haben. Hinweise nimmt die Polizei unter der Telefonnummer: 03941/ 674 293 entgegen.

Täter auf frischer Tat unmittelbar danach fiel das Urteil

Halberstadt - Am 25.03.2024 gegen 14 Uhr konnten zwei Männer im Alter von 23 und 18 Jahren auf frischer Tat nach einem Diebstahl gestellt werden. Beide Männer hatten zuvor in verschiedenen Geschäften der Rathauspassage Diebstähle begangen. So entwendeten sie im Geschäft „Sport Barz“, im Bekleidungsgeschäft „Fischer“ sowie im „Whoolmarkt“ diverse Bekleidungsgegenstände sowie im „MediMax“ Kopfhörer. Das Diebesgut hatte einen Wert von mehreren Hundert Euro. Der 23-jährige Mann aus Palästina wurde vorläufig festgenommen und am 26.03.2024 ein sogenanntes „Beschleunigtes Verfahren“ durchgeführt. Am heutigen Tag erfolgte die Gerichtsverhandlung. Er wurde zu fünf Monaten auf zwei Jahre Bewährung verurteilt. Außerdem musste er sofort 300 Euro Strafe zahlen.

Das Gerichtsverfahren gegen den 18-jährigen Marokkaner, der noch als Heranwachsender nach dem Jugendstrafgesetz behandelt wird, findet in den nächsten Monaten statt.

Einbruch in Lottoladen

Quedlinburg - In der Nacht vom 25.03.2024 zum 26.03.2024 drangen unbekannte Täter in das Lottogeschäft in der Heiligengeiststraße in Quedlinburg ein. Sie durchsuchten die Räumlichkeiten und entwendeten Zigaretten und Feuerzeuge. Der Schaden wird auf über 7000 Euro beziffert. Durch eine Zeugin konnten drei Personen gegen 02:00 Uhr beim Lottoladen festgestellt werden. Diese ergriffen kurze Zeit später die Flucht in Richtung Rosengarten. Die Gruppe soll aus zwei Männern und einer Frau bestanden haben. Die Personen waren dunkel gekleidet, eine Person trug einen Rucksack. Die Polizei konnte vor Ort Spuren sichern. Hinweise zur Tat, zu den Tätern oder zum Diebesgut nimmt die Polizei unter der Telefonnummer: 03941/ 674 293 entgegen.

Öffentlichkeitsfahndung nach Ines K.

Harzgerode - Seit dem 13.03.2024 wird die 61-jährige Ines K. aus Schielo vermisst. Sie wohnt in einer betreuten Einrichtung, im Haus Einetal in Harzgerode/Schielo.

Die Frau wird wie folgt beschrieben:

- 178 cm groß
- schlanke Gestalt
- lange, helle Haare
- führt schwarzen Rucksack bei sich

Die Frau, die gesundheitlich eingeschränkt ist, muss Medikamente nehmen. Bei Nichteinnahme dieser Medikamente kann sich der Gesundheitszustand der Frau drastisch verschlechtern.

Die Polizei sucht daher dringend Zeugen, die die Frau gesehen haben. Wer hat die Vermisste die letzten 14 Tage gesehen oder kann Angaben zu ihrem Aufenthalt machen. Hinweise nimmt die Polizei unter der Telefonnummer: 03941/ 674 293 entgegen.

Hinweis: „Die in der Pressemitteilung enthaltenen personenbezogenen Daten (Angaben zu Personen, Fotos, usw.) werden Ihnen auf Grundlage des § 28 des Gesetzes über die öffentliche Sicherheit und Ordnung des Landes Sachsen-Anhalt (SOG LSA) vom 23.09.2003, GVBl. LSA 2003, S. 204, in der jeweils gültigen Fassung übermittelt. Das heißt, die Übermittlung erfolgt ausschließlich zur Inanspruchnahme der Fahndungshilfe.

Ist die Fahndungshilfe aus polizeilicher Sicht entbehrlich, erhalten Sie hierüber unverzüglich eine schriftliche Mitteilung. Vorsorglich wird bereits an dieser Stelle darauf hingewiesen, dass Sie sich anschließend bei einer Fortsetzung Ihrer Maßnahmen nicht mehr auf das Ersuchen der Polizeiinspektion Magdeburg berufen dürfen. Eine erfolgte Nutzung des Internets zu Zwecken der Fahndungshilfe ist umgehend zu beenden.“



Impressum: Polizeiinspektion Magdeburg Polizeirevier Harz Pressebeauftragter Plantage 3 38820 Halberstadt Tel: 03941/674 - 204 Fax: 03941/674 - 130 Mail: presse.prev-hz@polizei.sachsen.-anhalt.de